

Presseverlautbarung

Dieses Regime ist ein Killerregime... und muss vollständig entfernt werden!

(Übersetzt)

Am 09.03.2019 gab das Gesundheitsministerium bekannt, dass elf Neugeborene im Mutterschafts- und Neugeborenenzentrum in Rabita starben. Der Premierminister genehmigte, dass Nachforschungen zu diesem Fall angestellt würden, während Präsident Beji Caid Essebsi den Nationalen Sicherheitsrat für ein Treffen einberief. Der Gesundheitsminister trat von seinem Amt zurück. Von Seiten der Politiker gab es zahlreiche Erklärungen und Stellungnahmen; sie alle zeigten sich in Alarmbereitschaft und voller Schmerz. Staatsbeamte forderten Untersuchungen und das Aufdecken der Wahrheit, so als ob sie die Gründe für dieses schreckliche Massaker nicht kennen würden. Sie alle geben sich überrascht und tun so, als wäre ein solcher Vorfall nicht abzusehen gewesen!

Wem sind die zahlreichen Turbulenzen des Gesundheitssektors nicht längst aufgefallen? Wer weiß denn nicht von all dem Leid, den Nachlässigkeiten und dem verschwenderischen Verhalten in diesem Sektor? Ist denn niemandem aufgefallen, dass sich medizinische Fehler in diesen angeblichen „Zeiten des Aufschwungs“ häufen!? Haben sie etwa nichts von dem Mangel an Medikamenten mitbekommen!? Wer hat das Budget für die Krankenhäuser festgesetzt und dies genehmigt? Wer hat für einen Mangel an Fachärzten und deren Flucht aus dem Land gesorgt? Wer hat die Mandate im Gesundheitswesen obstruiert, und auf wessen Befehl geschah dies? Durch all diese Entscheidungen konnten die enormen Kürzungen der Gelder für medizinische und nicht-medizinische Anliegen erst zustande kommen. Kam es in letzter Zeit nicht häufiger zu Tragödien in unseren Krankenhäusern!? Sind nicht erst kürzlich mehrere schwangere Frauen in den Krankenhäusern in Kasserine und Sidi Bou Saïd wegen des Mangels an Fachärzten verstorben!? Ist nicht erst kürzlich ein junges Mädchen mit dem Namen Rania in der Nähe von Ayn Darahim verstorben, weil die Klinik, die in diesem Gebiet existiert, nur einmal pro Woche geöffnet hat!? Ist das nicht ihre Politik, von der sie behaupten, dass sie das Volk und das Land retten wird? Statt das Volk und das Land zu retten bringen sie Tragödien, nein, vielmehr Massaker über uns, die das Leben Unschuldiger fordern!

- O ihr Muslime aus dem Land des Olivenbaums! Wir von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Tunesien möchten nicht nur uns selbst, sondern auch unserem Volk, dessen Kinder getötet wurden, unser Leid aussprechen. Wir nehmen uns hiermit Allah (t) als Zeugen

darüber, dass wir uns von den Ungerechtigkeiten dieses Regimes und seinen Verbrechen lossagen und keinerlei Mitschuld an den Vergehen dieses Regimes haben. Ferner fordern wir unser Volk, das Volk von Tunesien dazu auf, sich ebenfalls von diesem skandalösen Regime loszusagen, und teilen ihm Folgendes mit:

- Der Mörder unserer Kinder ist kein Unbekannter. Die Ursache hinter den Ermordungen unserer Kinder ist das von den Kolonialisten und ihren Handlangern installierte Regime, welches sie uns auf dem Wege der Demokratie auferlegt haben. Ihr Ziel ist es, dass dieses Regime die kapitalistische Politik der Europäischen Union und des Internationalen Währungsfonds (IWF) mit Zustimmung des Parlaments durchsetzt. Dieses Parlament gibt vor unser Volk zu vertreten, verfolgt aber in Wahrheit die Politik des ungläubigen Kolonialisten. Die Parlamentarier verhinderten ein Mandat im Gesundheitswesen und schwiegen über die Auswanderung tausender Fachärzte. Sie leisteten den Anweisungen des Internationalen Währungsfonds folge und kürzten das Unterstützungsbudget in einem ersten Schritt, um es infolgedessen gänzlich abzuschaffen. Diese Gelder zu reduzieren bedeutet die Reduzierung der Gesamtausgaben im Gesundheitssektor, sodass die Menschen mit der Suche nach Medikamenten beschäftigt wurden. Die Krankenhäuser verfügen nicht länger über das nötige Budget, um eine Grundversorgung im medizinischen Bereich zu gewährleisten.

- Vorfälle dieser Art offenbaren die hässliche Fratze der hiesigen Politik. Dabei spielt es keine Rolle, ob wir über amtierende oder oppositionelle Kräfte sprechen, da diese Politik von allen Politikern hierzulande gefördert wird.

- Ferner zeigen diese Vorfälle die gnadenlose Brutalität jener auf, die sich hinter die politische Elite stellen – die ungläubigen Kolonialisten, die in unser Land eingedrungen sind. Diese rächen sich nun an unserem Volk für seine Revolution, da sich das Volk mit der Revolution gegen das von den Kolonialisten installierte Regime stellte. Sie bestrafen das tunesische Volk, indem sie uns zeigen, dass wir für diese Revolution einen hohen Preis zu zahlen haben. Diese Revolution kostete unser Volk seine Würde, seine Stärke und nun sogar das Leben unserer Kinder, die von diesem korrupten und unterdrückerischen Regime ermordet werden.

Ihr lagt richtig, als ihr sagtet, dass „*die Mörder unserer Kinder*“ zugleich „*die Plünderer unseres Landes*“ seien. Dies beweist euer ausgeprägtes Bewusstsein und auch, dass ihr den Zusammenhang zwischen der Tyrannei des Kolonialisten und seiner Handlanger und den Katastrophen und Verbrechen, unter denen unser Land zu leiden hat, erkannt habt. Ihr habt erkannt, dass die Lösung für unsere Probleme nicht darin besteht, gegen eine Krankenschwester oder einen Arzt vorzugehen. Auch habt ihr erkannt, dass der Rücktritt eines Ministers, ein Regierungswechsel oder das Vorgehen gegen die regierende Partei während der Wahlen weitere Katastrophen nicht verhindern, und die Verbrechen dieses Regimes nicht stoppen werden.

Solche und ähnliche Verbrechen werden erst ein Ende nehmen, wenn das Regime mitsamt all jener Personen, die es leiten, vollständig beseitigt wird. Dies, weil es sich bei diesem Regime und seinen Unterstützern um ein Werkzeug des ungläubigen Kolonialisten handelt, der uns unseres Landes beraubt und unsere

Kinder ermordet. Nur der Islamische Staat, der den Islam in seiner Vollständigkeit und Barmherzigkeit über euch anwendet, wird imstande sein, diese schrecklichen Verbrechen zu stoppen. Allah (t) hat dieses System für seine Diener auserkoren.

Doch wie können wir dies in die Tat umsetzen? Die Antwort auf diese Frage findet sich im Buch Allahs (t) und in der Sunna unseres edlen Propheten (s), der die einflussreichen Personen der damaligen Zeit ansprach, und sie zur Annahme des Islams bewegte. Sodann schworen sie ihm (s) ihre Treue. Die Führungspersönlichkeiten der *anṣār* – möge Allah (t) mit ihnen zufrieden sein – nahmen den Islam an und schworen dem Gesandten (s) die Treue. Sie versicherten ihm, dass sie hören und gehorchen würden. So wanderte er (s) zu ihnen aus und gründeten den ersten Islamischen Staat.

Wirft man nun einen Blick auf unsere aktuelle Situation, so zeigt sich, dass die einflussreichen Personen in unseren Ländern Muslime sind. Daher richten wir die folgenden Worte an sie: Was denkt ihr, während ihr zuseht wie Verbrechen an edlen und ehrenwerten Menschen begangen werden!? Seht ihr denn nicht, dass dieses Regime unsere Kinder tötet und unser Land mitsamt seinen Reichtümern dem ungläubigen Kolonialisten überreicht? Seht ihr denn nicht, dass sich das Regime dem Islam widersetzt? Beginnt das Blut in euren Adern nicht zu kochen, wenn ihr dies mitansehen müsst!? Was stimmt mit euch nicht, ihr, die ihr beim heiligsten aller Bücher geschworen habt, dass ihr eurem Volk ein treuer Beschützer sein werdet!? Wie könnt ihr es wagen stillzustehen und den Mörder eures Volkes zu beschützen!? Ist es nicht an der Zeit eurem Herrn Gehorsamkeit zu leisten, euer Volk zu unterstützen und zu eurem *dīn* zu stehen!? Was euch fehlt ist eine würdevolle Haltung. Diese würde euch die Unterstützung eures großartigen Volkes einbringen. Sodann werdet ihr von unserem allmächtigen und barmherzigen Herrn den Sieg erhalten. Er (t) wird euch Ehre im Diesseits und im Jenseits zuteilwerden lassen. Wieso ersehnt ihr nicht einen Paradiesgarten für euch, dessen Breite wie die Himmel und die Erde ist!? Möchtet ihr nicht in die Fußstapfen der *anṣār* treten und ihrem guten Vorbild folgen, sodass Allah (t) mit euch zufrieden sein wird? Allah (t) sprach:

﴿وَالسَّابِقُونَ السَّابِقُونَ مِنَ الْمُهَاجِرِينَ وَالْأَنْصَارِ وَالَّذِينَ اتَّبَعُوهُمْ بِإِحْسَانٍ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمْ وَرَضُوا عَنْهُ وَأَعَدَّ لَهُمْ جَنَّاتٍ تَجْرِي تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَالِدِينَ فِيهَا أَبَدًا ذَلِكَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ﴾

Die vorausgeeilten Ersten von den Auswanderern und den Helfern und diejenigen, die ihnen auf beste Weise gefolgt sind - Allah hat Wohlgefallen an ihnen, und sie haben Wohlgefallen an Ihm. Und Er hat für sie Gärten bereitet, durchteilt von Bächen, ewig und auf immer darin zu bleiben; das ist der großartige Erfolg. (9:100)

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Tunesien